Integration Ja, aber wie? Braucht es Förderklassen?

Category: Blog
geschrieben von Redaktion | 8. April 2024



Kantonale «Volksinitiative für eine Schule mit Zukunft – fördern statt überfordern» (Förderklassen-Initiative)

Einladung zu einem Podiumsgespräch mit Diskussion

Donnerstag, 11. April 2024, 19.00 Uhr
Glockenhof Zürich, Sihlstrasse 33, 8001 Zürich

Moderation

Robin Schwarzenbach, NZZ Redaktor, Zürich und Region

Pro

Yasmine Bourgeois, Schulleiterin und Gemeinderatsmitglied (FDP) in Zürich
Roland Stark, langjähriger Kleinklassenlehrer und Heilpädagoge (SP) in beiden Basel

Kontra

Ursula Sintzel, Präsidentin Kreisschulbehörde Letzi (SP)
Karin Fehr Thoma, Kantonsrätin und Stadträtin Uster (GP)



Yasmine Bourgeois ist Schulleiterin, ehemalige Mittelstufenlehrerin und Mutter von drei Kindern. Sie ist Mitglied des Gemeinderates der Stadt Zürich (FDP) und Präsidentin der Sachkommission Präsidialdepartement / Schul- und Sportdepartement.
Zur Förderklassen-Initiative sagt sie: «Mit der Einführung von Förderklassen werden wir besser auf die Bedürfnisse aller Kinder eingehen können und wieder mehr Ruhe ins System bringen.»



Karin Fehr Thoma ist Kantonsrätin Grüne und Stadträtin in Uster. Sie ist Soziologin und Bildungsfachfrau.
Ihr Statement: «Die Förderklassen-Initiative schiesst über das Ziel hinaus: Die Gemeinden und Schulen brauchen kein weiteres Zwangskorsett, sondern mehr Handlungsspielraum bei der Zuteilung der Ressourcen zur Förderung aller Kinder.»



Ursula Sintzel ist Rechtsanwältin und Mutter von zwei erwachsenen Söhnen. Seit 2017 ist sie Mitglied der Kreisschulbehörde Letzi (SP), die sie seit 2021 präsidiert.
Ihre Haltung zur Förderklassen-Initiative: «Diese hat nicht die Schülerinnen und Schüler im Fokus, sondern die belasteten Lehrpersonen. Dieses Problem ist ernst zu nehmen, ihm muss aber mit anderen Massnahmen begegnet werden wie mit der Einführung von separierten Förderklassen, welche nur die Stigmatisierung der betroffenen Kinder erhöhen.»



Roland Stark war Grossrats- und Verfassungsratspräsident (SP) in Basel.
Seine Stellungnahme: «Als Lehrer mit über 40 Jahren Berufserfahrung an Kleinklassen in beiden Basel, als Heilpädagoge und Vater zweier schulpflichtiger Töchter halte ich die Schaffung von Förderklassen für pädagogisch dringend notwendig. Ich engagiere mich deshalb in der Förderklassen-Initiative, die wir in Basel-Stadt bereits eingereicht haben und die zurzeit in der Bildung- und Kulturkommission des Parlaments diskutiert wird.»

Der Verein «Starke Volksschule Zürich» hat zum Zweck, eine vielfältige Meinungsbildung im Bildungsbereich zu ermöglichen. Wir freuen uns über viele Eltern und Lehrer und alle anderen Interessierten, die sich am 11. April genauer über das Thema informieren und mitdiskutieren wollen.

Eintritt frei, Kollekte für Saalkosten

Starke Volksschule Zürich, 8000 Zürich | www.starkevolksschulezh.ch